

**Satzung der Gemeinde Kronshagen
über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatzsatzung)**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung (GO) für Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.02.2003 (GVObI. Schl.-H. 2003, S. 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juli 2023 (GVObI. Schl.-H. S. 308), des § 25 des Grundsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Art. 21 des Gesetzes vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294) und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Art. 10 des Gesetzes vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294), wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 12.12.2023 folgende Satzung erlassen:

§ 1 Erhebungsgrundsatz

Die Gemeinde Kronshagen erhebt

1. von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz eine Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und
2. eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) | 380 % |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 425 % |
| 2. Gewerbesteuer | 400 % |

§ 3 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Kronshagen, den 13.12.2023

Gemeinde Kronshagen

Der Bürgermeister

gez. Sander

L.S.